

OSTERN IM NATURMUSEUM OLTEN 2017

# Auf österlicher Abenteuerreise

CORNELIA FORRER

Über die Osterfeiertage waren der Osterhase und Hühner mit ihren Küken im Naturmuseum Olten zu Gast und lockten zahlreiche grosse und kleine Gäste ins Haus. Gleichzeitig galt es, Eier mit Buchstaben zu suchen und aus den Funden ein Lösungswort zusammenzustellen. Zwölf knifflige Fragen halfen den eifrigen grossen und kleinen Detektiven dabei. «Was leuchtet im Moos bei den wandelnden Blättern? Hatten Baumeister Biber und Meister Lampe ein Stelldichein? Und was findest du neben den grossen Ammoniten?» musste etwa beantwortet werden und führte zu den bunten Buchstaben-Eiern. Besonders für die Eltern und Grosseltern war die österliche Aktion eine schöne Gelegenheit, mit dem Nachwuchs auf eine aben-

teuerliche Reise durch die Flora und Fauna der Region zu gehen und dem regnerischen Wetter gleichzeitig ein Schnippchen zu schlagen. Am Ostermontag ging auch die aktuelle Sonderausstellung über den «Baumeister Biber» zu Ende, die in Zusammenarbeit mit dem Naturmuseum Thurgau entstand und elf Jahre nach der Eröffnung und nach 15 Stationen im In- und Ausland wieder nach Olten kam. Deshalb werden auch die farbenfrohen Wappen der Schüler des Heilpädagogischen Schulzentrums Olten, welche für ein paar Wochen die Museumsfassade schmückten, entfernt. Doch bereits am Freitag, 28. April um 18 Uhr geht die Vernissage für die neue Ausstellung «Farben der Erde» über die Bühne, die den Naturmuseumsgästen neue Ein- und Ausichten bescheren wird.

[www.naturmuseum-olten.ch](http://www.naturmuseum-olten.ch)



JANINE BRÜLHART und PHILIPP SCHRÖDER waren mit LANAH (21 Mt.) und NOAH (6 Jahre) aus Aarau angereist und genossen die österliche Stimmung.



Während fünf Monaten war im Naturmuseum der Baumeister **BIBER** zu Gast. Er verabschiedete sich am Ostermontag von den Oltnern.



**XENIA SCHEIDEGGER** (11 Jahre) aus Oberbögglen ist oft im Naturmuseum Olten zu Gast und geht den Dingen auf den Grund - eine perfekte Detektivin.



**SHALIL SALIM** (7 Jahre) aus Oftringen posierte mit dem grossen Osterhasen für ein Erinnerungsfoto für sein Grosi.

**RAHEL** (9 Jahre, l.) und **LEA** (6 Jahre) **ZEHNER** aus Niederbipp waren mit dem Grosi unterwegs und «nur per schönem Zufall» ins Naturmuseum Olten gekommen.



Die Biber hatten es **MAYA** (7 Jahre) und **MORITZ** (9 Jahre) **ANDERHALDEN** aus Wikon (LU) besonders angetan. Moritz hatte die Ausstellung bereits mit seiner Schulklasse besucht.



Die Naturliebhaber **HILDEGARD** und **HANSJÖRG OBRIST** aus Leuggern (AG) wollten noch einmal den Baumeister Biber besuchen, bevor er wieder weiterzieht.



Ein **BESUCH IM NATURMUSEUM OLTEN** bedeutet Erlebnis und Spannung, auch auf der digitalen Reise im **KLEINKINDKINO** im ersten Stock.



**LIA** (11 Jahre, Mitte) und die sechsjährigen Zwillinge **JOY** (l.) und **JOA** aus Wangen an der Aare (BE) suchten eifrig nach Buchstaben-eiern für das Lösungswort.

Das **LEBENDE OSTERHÄSLI** stand während der Ostertage im Mittelpunkt.

